

69. Nu laßt uns den Leib begraben.

CXXI.

Joannes Stahl.

Nu laßt uns den Leib be - gra - ben, den Leib be - gra -

Nu laßt uns den Leib be - gra - - - - - ben, den Leib

Nu laßt uns den Leib

Nu laßt uns den Leib

Nu laßt uns den Leib be - gra - ben, nu laßt

- ben; Dar - an kein Zwei - fel ha - - - - - ben, kein Zweifel ha -

- be - gra - - - - - ben; Dar - an kein Zweifel ha - - - - - ben,

- laßt uns den Leib be - gra - ben; Dar - an kein Zweifel ha -

be - gra - ben; Dar - an kein Zweifel ha - ben,

uns den Leib be - gra - ben; Dar - an kein Zwei - fel ha -

- ben, Er wird am jü - gen - sten Tag auf - stehn Und un - ver - wes - lich,

daran kein Zwei - fel ha - ben, Er wird am jü - gen - sten Tag wie - der auf - stehn,

- ben, Er wird am jü - gen - sten Tag auf - stehn Und

Er wird am jü - gen - sten Tag auf - stehn Und un - ver - wes -

- ben, Er wird am jü - gen - sten Tag auf - stehn, am jü - gen - sten Tag auf - stehn

und un - ver - wes - lich her - für gehn.

wie - der auf - er - stehn Und un - ver - weslich herfür gehn, und un - ver - weslich her - für gehn.

un - ver - wes - lich her - für gehn, her - für gehn.

- lich her - für gehn, und un - ver - weslich her - für gehn.

Und un - ver - wes - lich, und un - ver - weslich herfür gehn, her - für gehn.